

Zu-Infinitiv in der Vergangenheit

GRAMMATIK Was können die jungen Leute nach ihrem Praktikum sagen? Ergänzen Sie. Setzen Sie dafür den Infinitiv mit *zu* in den Aussagen 1 – 5 in die Vergangenheit. → KB 6

Das erwarten junge Leute von einem Praktikum:

1. Eleonora: „Ich erwarte, Einblick in die Realität des Arbeitslebens zu bekommen.“
2. Yannik: „Ich hoffe, wichtige Kompetenzen zu erwerben.“
3. Aisha: „Ich wünsche mir, gut eingearbeitet zu werden.“
4. Paul: „Ich fände es toll, bei Projekten mit eingebunden zu werden.“
5. Katharina: „Es wäre super, eigene Ideen einbringen zu können.“

Das sind die Erfahrungen aus den Praktika:

1. Eleonora: Ich kann sagen,
2. Yannik: Ich kann sagen,
3. Aisha: Ich kann sagen,
4. Paul: Ich kann sagen,
5. Katharina: Ich kann sagen,

GRAMMATIK Ergänzen Sie die Verben in Klammern im Infinitiv mit *zu* in der Vergangenheit.



Wir feiern Geburtstag – der *New Coworking Space* wird drei Jahre alt! Die ersten drei Jahre erfolgreich
(*meistern*) (1), ist ein Grund zum Feiern! Unser *New Coworking Space* hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten als idealer Ort für flexibles Arbeiten und kreative Meetings erwiesen. Wir sind stolz darauf, zu einer „ersten Heimat“ für innovative Start-ups (werden) (2) und einen Beitrag zur Entwicklung der Gründerkultur (leisten) (3).
Und wir sind glücklich, unser Team kürzlich um zwei neue Mitglieder (erweitern können) (4)! Wir freuen uns sehr, das Projekt *New Coworking Space* (verwirklichen können) (5), und sind dankbar dafür, von so vielen Menschen dabei (unterstützt werden) (6)!

